

■ Liebe Akteure und Freunde der AktivRegion Alsterland,



es war kein richtiger Winter, den wir dieses Jahr hatten. Dennoch steigt die Freude auf den Frühling und einen hoffentlich schönen Sommer mit den ersten Frühlingsblumen, die nun aus der Erde sprießen. Aber nicht nur im Garten beginnen jetzt vielfältige

Aktivitäten, auch in den AktivRegionen in Schleswig-Holstein werden umfangreiche Vorarbeiten für die nächste Förderperiode getroffen. Um auch weiterhin EU-Fördergelder nutzen zu können, ist jede AktivRegion gefordert, eine neue Entwicklungsstrategie zu erarbeiten. Erst mit Anerkennung dieser Strategie können ab 2015 weitere Fördermittel eingeworben werden. Jeder AktivRegion werden derzeit 3 Mio. € für den Zeitraum 2014-2020 in Aussicht gestellt. Wie schon zu Beginn der letzten Förderperiode haben Sie vielfältige Möglichkeiten, sich bei der Erarbeitung einzubringen. Derzeit läuft eine Fragebogenaktion und am 10. April 2014 um 17.00 Uhr findet im Dorfhaus zur Mühle in Sievershütten eine Regionalkonferenz statt. Sie sind dazu herzlich eingeladen.

Auch über weitere interessante Entwicklungen gibt es zu berichten. Viel Spaß beim Lesen.

Dr. Dieter Kuhn und Imke Wolff

■ Wanderwege in der Umsetzung

Es hat über drei Jahre gedauert, bis aus den ersten Konzeptideen ein Umsetzungsplan für Wanderrouten im Alsterland entstanden ist. Neben Akteuren aus den verschiedenen Gemeinden haben auch Fachleute aus dem Forst- und Naturschutzbereich, dem norddeutschen Wanderverband und zertifizierte Natur- und Landschaftsführer an der Konzepterstellung mitgearbeitet. Nun unterstützen sie die drei beauftragten Büros, die in den nächsten Wochen sieben Routen beschildern und mit interessanten Informationstafeln versehen werden. Auch für die Anlage neuer Wanderparkplätze werden Fördergelder

im Alsterland leben...

zur Verfügung gestellt. Mit einer regionalen Wanderkarte werden dann nicht nur Gäste die Möglichkeit haben, eine Wanderung nach ihren Bedürfnissen auszuwählen.

Neben Fördergeldern aus dem ELER-Programm konnten auch finanzielle Unterstützungen aus der Metropolregion eingeworben werden.

Wer noch Interesse hat, eine der lokalen Arbeitsgruppen zu unterstützen, kann sich an das Regionalmanagement wenden.

■ Glückwünsche



Unser langjähriges Vorstands- und Gründungsmitglied Axel Strehl ist neuer Präsident des schleswig-holsteinischen Hotel- und Gaststätten-gewerbes.

Die Delegierten des Dehoga-Landesverbandes wählten den 51-Jährigen mit 63 von 69 Stimmen. Axel Strehl ist Nachfolger von Peter Bartsch.

Auch für unsere AktivRegion hat sich Herr Strehl jahrelang für die Belange des Gastgewerbes und des Tourismus eingesetzt. Auf seine Initiative hin hat der DEHOGA-Kreisverband das Projekt „E-Biking“ umgesetzt. Auf leihbaren E-Bikes können Gäste auf ausgesuchten Routen nicht nur die Besonderheiten der Landschaft, sondern auch bequem kulinarische Genüsse erkunden. Die AktivRegion Alsterland beglückwünscht Herrn Strehl zur Wahl.



Sülfeld, dort 14 Jahre lang zweiter stellvertretender

Als besondere Würdigung der Verdienste um das Gemeinwohl ist unser Vorstandsmitglied Johannes Pahl (zweiter von links) von Ministerpräsident Albig am 24. Februar 2014 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden. Er war von 1970 bis 2003 Mitglied der Gemeindevertretung

...das Alsterland erleben

Bürgermeister und 25 Jahre lang Vorsitzender des Wege- und Umweltausschusses. Als Mitglied der Hauptversammlung der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein und des Fachausschusses Ausbildung setzte er sich für die Ausbildung des landwirtschaftlichen Nachwuchses ein. Im Förderverein "Kirchliches Leben in Süfeld" macht er sich als stellvertretender Vorsitzender für Projekte in der Gemeindefarbe stark. Auch in der AktivRegion Alsterland leistet er seit vielen Jahren ehrenamtliche Arbeit im Vorstand. Wir gratulieren sehr herzlich und hoffen auf weitere langjährige Mitarbeit in der AktivRegion.

■ Neue Projektbeschlüsse

Nicht alle EU-Budgets wurden im Land ausgeschöpft, daher wurden Anfang des Jahres jeder AktivRegion noch einmal über 30.000,- € an Fördergeldern zur Verfügung gestellt. Hinzu kamen Rückflüsse aus nicht umgesetzten Projekten, so dass der Vorstand am 20. März drei neue Projekte beschließen konnte und drei Projekte eine Aufstockung erhalten werden.

Aufstockung „Umsetzung Wanderwegekonzept“

Projektträger: Ämter Kisdorf und Itzstedt
Neue Investitionssumme: 37.300,00 €

Seit November 2012 ist das Wanderwegekonzept fertiggestellt. Das Wegenetz besteht aus sieben Rundrouten von 10 bis knapp 21 km Länge. Die Umsetzungen sind bereits beauftragt worden. Im Zuge der Ausschreibung haben sich Kostenansätze erhöht und bei weiteren Detailplanungen sind zusätzliche Leistungsbausteine hinzugekommen. So kam es zu Mehrkosten bei der Anlage der Wanderparkplätze. Weitere Gelder werden für das Aufstellen der Beschilderung sowie die Anfertigung weiterer kleinerer Info-Schilder zur Verfügung gestellt.

Aufstockung „Mehrgenerationenplatz Nahe“

Projektträger: Gemeinde Nahe
Gesamte Investitionssumme: 88.100,00 €

Nach Beauftragung eines Landschaftsarchitekten für die Anlage des Mehrgenerationenplatzes am Dorfhäus

im Alsterland leben...

mussten weitere Gelder für behindertengerechte Umsetzungen bei den Erd- und Pflasterarbeiten und technischer Anlagen eingestellt werden.

Aufstockung „Schulbücherei Süfeld“

Projektträger: Gemeinde Süfeld
Gesamte Investitionssumme: 58.700,00 €



Bei der Umsetzung des Projektes ergaben sich Schwierigkeiten durch die Auflage der Barrierefreiheit. Da ein Aufzug aus Kostengründen nicht

möglich war, wurde nun ein Umzug der Bücherei in das Erdgeschoss beschlossen, wodurch sich Mehrkosten für die Anlage von Rampen und barrierefreien Zugängen ergeben.

Erweiterung der Bühne im Gemeindezentrum Jersbek

Projektträger: Gemeinde Jersbek
Investitionssumme: 119.000,- €

Die Gemeinde Jersbek betreibt benachbart zur gemeindeeigenen Freisportanlage ein Gemeindezentrum. Untergebracht sind hier der örtliche Sportverein, Räumlichkeiten für die FFW und ein großer Gemeindesaal mit integrierter Theater- und Veranstaltungsbühne. Aufgrund der steigenden Einwohnerzahl und der Ausweisung neuer Baugebiete steigt der Bedarf nach gemeindlichen Räumlichkeiten. Die Gemeinde hat daher beschlossen, das Zentrum zu erweitern. Es entstehen Baukosten von 800.000,- €. Aus diesem Gesamtpaket möchte die Gemeinde die Kosten für die Neuerrichtung der Theaterbühne bezuschusst bekommen.

Dorfentwicklungsplan Oering

Projektträger: Gemeinde Oering
Investitionssumme: 12.000,00 €

Vor dem Hintergrund eines geplanten ganzheitlichen Dorfentwicklungskonzeptes möchte die Gemeinde Oering eine Bestandsaufnahme für Oering sowie eine Stärken- und Schwächenanalyse erstellen. In moderierten Ideenworkshops soll anschließend unter Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger eine

...das Alsterland erleben

Projektesammlung entstehen. Mit einer Ergebnisbroschüre soll das Vorhaben - transparent für alle Bürgerinnen und Bürger - abgeschlossen werden und die Basis für das Dorfentwicklungskonzept bilden.

Phosphorfällung Itzstedter See

Projektträger: Amt Itzstedt

Investitionssumme: 30.300,00 €

Dieses Projekt wurde bereits Anfang 2013 vom Vorstand beschlossen, wurde aber zunächst wegen Umsetzungsproblemen zurückgezogen. Somit konnten die Gelder für andere Projekte eingesetzt werden. Damit der Badespaß den rund 30.000 Besuchern jährlich aufgrund der hohen Blualgenbelastung im Hochsommer nicht verwehrt wird, soll der See in einen ökologisch guten Zustand überführt werden. Ein Gutachten empfiehlt nun, die Nährstoffe durch den Eintrag eines bindenden Tonminerals und flankierende Maßnahmen am Uferbereich zu reduzieren, so dass die Attraktivität des Badegewässers wieder erhöht wird. Der Vorstand hat erneuert die Bereitstellung der Fördergelder beschlossen.

Die AktivRegion Alsterland plant für die nächste Förderperiode.

Die EU-Programmierung ist abgeschlossen und auch die Vorgaben des Landes stehen im Entwurf fest. Nun sind die AktivRegionen gefordert, eine neue Strategie vorzulegen, mit der weitere EU-Fördermittel für den Zeitraum 2014 - 2020 eingeworben werden können. Drei Mio. Euro stehen jeder AktivRegion dafür zur Verfügung. Um möglichst viele Menschen in diese Entwicklung einzubinden, lädt die AktivRegion Alsterland zu einer Regionalkonferenz am 10. April 2014 ein. Beginn der Konferenz ist um 17.00 Uhr im Dorfhaus zur Mühle, Mühlenstraße 6 in Sievershütten. Auf der Konferenz werden zukünftige Strategien im Alsterland für die Bereiche Bildung, Energiewende und nachhaltige Daseinsvorsorge diskutiert. Ziel ist es, die Fördermittel in den Kernthemen zu bündeln, die eine möglichst starke Wirkung entwickeln. Freunde und Förderer der AktivRegion sowie Interessierte sind herzlich willkommen. Für eine bessere Planung bitten wir um eine vorherige Anmeldung unter info@aktivregion-alsterland.de oder unter der Telefon 0431 – 26 09 16 80.

im Alsterland leben...

Termine

10.04.2014, 17:00 Uhr: Regionalkonferenz

Dorfhaus zur Mühle, Mühlenstraße 6 in Sievershütten

10.04.2014, 20:00 Uhr: Mitgliederversammlung

Dorfhaus zur Mühle, Mühlenstraße 6 in Sievershütten

Zu guter Letzt....

Liebe Leserin, lieber Leser,
haben Sie Anmerkungen, Anregungen oder Wünsche für weitere Ausgaben des Rundbriefs? Dann schreiben Sie uns oder rufen uns an. Gerne stehen wir Ihnen persönlich für weitere Informationen zur Verfügung!

Ihr Regionalmanagement

